



Pressemitteilung

## Rahmenvertrag unterstützt die Erhebung von Patient-Reported Outcomes zur Erfüllung von kantonalen Leistungsvereinbarungen

**Basel, Berlin, Liestal, Solothurn, 09. August 2021.** Das Qualitätsmonitoring Nordwestschweizerischer Spitäler und Heartbeat Medical, führender Anbieter digitaler Lösungen für die Begleitung und Analyse medizinischer Behandlungen, haben einen kantonsübergreifenden Rahmenvertrag zur digitalen Dokumentation von Patient-Reported Outcomes gemäss kantonalen Leistungsvereinbarungen geschlossen. Der Rahmenvertrag steht im Einklang mit den Grundsätzen der Erfassung von gesundheitsbezogenen Lebensqualitätsdaten bei den Leistungserbringern der Kantone Basel-Stadt (BS), Basel-Landschaft (BL) und Solothurn (SO) und unterstützt diese bei der Systemeinführung.

In den neuen Leistungsvereinbarungen des gemeinsamen Gesundheitsraums Basel-Stadt und Basel-Landschaft sowie in denjenigen des Kantons Solothurn wird die Anwendung von Patient-Reported Outcomes (PROs) in allen Spitälern und Kliniken der Akutsomatik, Psychiatrie und Rehabilitation gefordert. Der jetzt geschlossene Rahmenvertrag ermöglicht den Spitälern und Kliniken der drei Kantone gesonderte Konditionen bei der Nutzung der PRO-Plattform heartbeat ONE zur Erfüllung der Leistungsvereinbarungen. Die Leistungserbringer in BS, BL, und SO, die eine Zusammenarbeit mit Heartbeat Medical anstreben, werden von Seiten der Kantone durch die Übernahme der Einrichtungskosten unterstützt.

Patient-Reported Outcomes messen die gesundheitsbezogene Lebensqualität und erfassen die Behandlungs- und Genesungsfortschritte aus der Sicht der Patientinnen und Patienten, wodurch eine valide Monitoring- und Entscheidungsgrundlage geschaffen wird. Sicher erhobene und vergleichbare Informationen zur Lebensqualität bieten vielfältige Möglichkeiten zur Erkennung poststationärer Komplikationen, zur Messung und Steigerung der Behandlungsqualität und zur Sicherstellung eines nachhaltigen Versorgungsmanagements.



Yannik Schreckenberger, CEO von Heartbeat Medical, stellt fest: "Der geschlossene Rahmenvertrag steht beispielhaft für den Paradigmenwechsel im Gesundheitswesen: Die messbare Veränderung der Lebensqualität wird zunehmend zum ausschlaggebenden Faktor, der im Zentrum von Behandlung, Qualitätsmonitoring und Versorgungssteuerung steht. Basel-Stadt, Basel-Landschaft und Solothurn gehen damit einen wegweisenden Schritt und bringen PROs in den Versorgungsalltag."

Matthias Nigg, Abteilungsleiter Spitäler- und Therapieeinrichtungen, Amt für Gesundheit Kanton BL, kommentiert: „Qualität ist messbar! Ich sehe mit der Verpflichtung zur Erfassung von PROMs den unmittelbaren Nutzen für eine am Patienten orientierte Qualitätssicherung.“

Thomas Von Allmen, Leiter Spitalversorgung, Gesundheitsdepartement Basel-Stadt äussert: „Wir möchten mit der Zusammenarbeit mit Heartbeat Medical eine zeitgemässe Erfassung von Patientenfragebögen fördern. Ein Arzt, eine Ärztin oder eine behandelnde Person soll zeitnah das Ergebnis des PROM in den Behandlungsprozess integrieren können.“



### **Über Heartbeat Medical:**

Heartbeat Medical ist ein führender Anbieter für die Messung und Analyse von Patient-Reported Outcomes (PROs), deren Verknüpfung mit klinischen Beobachtungen sowie die Einbettung daraus resultierender Erkenntnisse in Behandlungen. Das 2014 gegründete Team arbeitet von Berlin, Köln und London aus an der Produktentwicklung und Betreuung von über 200 Zentren, Registern und Forschungsprojekten. Patient-Reported Outcomes werden direkt von Patientinnen und Patienten in Form von standardisierten Fragebögen erhoben und geben Einblicke in die individuell wahrgenommenen Behandlungseffekte. Automatisch mit klinischen Daten verknüpft, entsteht eine datenbasierte Entscheidungsgrundlage für medizinische, therapeutische und ökonomische Fragestellungen. Die als Medizinprodukt zugelassene Outcome Measurement Plattform heartbeat ONE kam bereits bei über 230.000 Behandlungen sowie in multizentrischen Forschungsprojekten und bei der Bewertung von medizinischen Komponenten in Zulassungsverfahren zum Einsatz.

Weitere Informationen zu Heartbeat Medical finden Sie unter [www.heartbeat-med.com/](http://www.heartbeat-med.com/)

### **Über das Qualitätsmonitoring Nordwestschweizerischer Spitäler QNS:**

Der Bereich Gesundheitsversorgung des Gesundheitsdepartements Basel-Stadt (BS), das Amt für Gesundheit der Volkswirtschafts- und Gesundheitsdirektion Basel-Landschaft (BL) sowie das Gesundheitsamt des Departements des Inneren des Kantons Solothurn (SO) arbeiten in Bezug auf das Qualitätsmonitoring zusammen. Die Kantone sind als ausführendes Organ des Krankenversicherungsgesetzes in der Pflicht, die Qualitätsentwicklung auf kantonaler Ebene zu überwachen, präventiv zu handeln und auf Ereignisse und Ergebnisse zu reagieren. Zusätzlich zu den gesetzlichen Verpflichtungen vereinbaren die Kantone BS, BL und SO mit den stationären Leistungserbringern weitergehende, die Qualität und Patientensicherheit fördernde Massnahmen. Seit Juli 2021 sind die über zwanzig Spitäler und Kliniken der Akutsomatik, Psychiatrie und Rehabilitation verpflichtet, eigenverantwortlich PRO umzusetzen. Dieser innovative Ansatz, die Anwendung von PRO zu fördern, ist schweizweit einzigartig.

### **Pressekontakt:**

Moritz Neubauer  
Heartbeat Medical  
E-Mail: [neubauer@heartbeat-med.com](mailto:neubauer@heartbeat-med.com)  
Tel: +49 (0)151 111 69218